

Drucksache 054/2023

Verfasser: Natalie Plank
Telefon: 07159/924-194
Aktenzeichen: 221.21
Datum: 20.03.2023

Beratungsfolge	Behandlung	am	Zuständigkeit
Ausschuss Planen - Technik - Bauen	öffentlich	17.04.2023	Beschlussfassung

Realschule - Sanierung und Erweiterung

- Vergabe Malerarbeiten
- Vergabe Aufzug

Anlage 1 Kostenaufstellung bisher vergebene Aufträge DS 054 2023

Beschlussvorschlag:

Die öffentlich ausgeschriebenen Leistungen für die Malerarbeiten bei der Sanierung und Erweiterung der Realschule wird an die Firma: Malerwerkstätte Schien GmbH, Blasenbergstraße 35, 72461 Albstadt

zu einem Brutto-Preis in Höhe von
63.636,08 Euro

vergeben.

Nachrichtlich: Die öffentlich ausgeschriebenen Leistungen für den Aufzug bei der Sanierung und Erweiterung der Realschule wurden an die Firma: tave GmbH, Grasweg 20, 32657 Lemgo zu einem Brutto-Preis in Höhe von 59.976,00 Euro vergeben. Diese liegen in der Zuständigkeit des Bürgermeisters.

gez.
Wolfgang Faißt
Bürgermeister

Sachdarstellung:

Die öffentliche Ausschreibung für die Malerarbeiten bei der Sanierung und Erweiterung der Realschule fand über die Vergabeplattform „Vergabe24“ statt. Es haben insgesamt 13 Firmen die Unterlagen von der Plattform heruntergeladen.

Zum Submissionstermin, am 16.03.2023 um 12:00 Uhr, sind 9 Angebote eingegangen.

Die Angebote zu den Malerarbeiten für die Sanierung und Erweiterung der Realschule wurden durch den Fachbereich 2 geprüft. Die Prüfung durch Herrmann + Bosch Architekten ist noch nicht abgeschlossen. Sobald dem Fachbereich 2 hierzu eine Rückmeldung vorliegt, wird diese umgehend dem Gremium nachgereicht.

Aufgrund von Unklarheiten bzgl. der vorliegenden und zu leistenden Unterschriften im Bereich der elektronischen Ausschreibung/ Vergabe, wurde die GPA (Gemeindeprüfungsanstalt) Hr. Caspers angefragt. Hierzu liegt bzgl. der Angebotswertung und der zu leistenden Unterschriften auf den einzelnen Formularen dem Fachbereich 2, eine eindeutige und klare Rückmeldung vor.

Alle Angebote sind im Sinne der Ausschreibung demnach vollständig, und alle Bieter kommen für die Vergabe der Malerarbeiten uneingeschränkt in Frage. Nach VOB ist dem wirtschaftlichsten Bieter daher der Auftrag zu erteilen.

Die Kosten der angebotenen Leistung für die Malerarbeiten stellen sich wie folgt dar:

Malerwerkstätte Schien	63.636,08 € brutto	(40,1 %)
Bieter 2:	102.129,37 € brutto	(64,5 %)
Bieter 3:	115.272,62 € brutto	(72,7 %)
Bieter 4:	115.975,20 € brutto	(72,7 %)
Bieter 5:	128.993,75 € brutto	(81,3 %)
Bieter 6:	130.077,71 € brutto	(82,0 %)
Bieter 7:	136.751,17 € brutto	(86,2 %)
Bieter 8:	156.728,36 € brutto	(98,8 %)
Bieter 9:	193.275,87 € brutto	(121,9 %)
Kostenberechnung:	158.510,38 € brutto	(100,0%)

Die Firma Malerwerkstätte Schien war bisher für die Stadt Renningen noch nicht tätig. Die vorgelegten Referenzen wurden seitens des Fachbereich 2 überprüft. Aussagen von früheren Auftraggebern zur Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit der zu beauftragenden Firma waren positiv. Die formale Prüfung durch Herrmann + Bosch Architekten ist noch nicht abgeschlossen.

Die Verwaltung schlägt vor, die öffentlich ausgeschriebenen Leistungen für die Malerarbeiten bei der Sanierung und Erweiterung der Realschule an die Firma: Malerwerkstätten Schien GmbH, Blasenbergstraße 35, 72461 Albstadt in Höhe von 63.636,08 Euro zu vergeben.

Nachrichtlich:

Die öffentliche Ausschreibung für den Aufzug bei der Sanierung und Erweiterung der Realschule fand über die Vergabeplattform „Vergabe24“ statt. Es haben insgesamt 9 Firmen die Unterlagen von der Plattform heruntergeladen.

Zum Submissionstermin, am 16.03.2023 um 11:00 Uhr, sind 2 Angebote eingegangen.

Alle Angebote sind im Sinne der Ausschreibung vollständig und alle Bieter kommen für die Vergabe der Aufzugsinstallation uneingeschränkt in Frage. Nach VOB ist dem wirtschaftlichsten Bieter der Auftrag zu erteilen.

Die Kosten der angebotenen Leistung für den Aufzug stellen sich wie folgt dar:

tave GmbH	59.976,00 € brutto	(64,6 %)
Bieter 2:	70.274,00 € brutto	(75,7 %)
Kostenberechnung:	92.820,00 € brutto	(100,0%)

Die Firma tave GmbH war bisher für die Stadt Renningen noch nicht tätig. Die vorgelegten Referenzen wurden seitens des Fachbereich 2 überprüft. Aussagen von früheren Auftraggebern zur Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit der zu beauftragenden Firma waren durchweg positiv. Die formale Prüfung durch Herrmann + Bosch Architekten ist noch nicht abgeschlossen.

Die Verwaltung hat die öffentlich ausgeschriebenen Leistungen für den Aufzug bei der Sanierung und Erweiterung der Realschule an die Firma: tave GmbH, Grasweg 20, 32657 Lemgo in Höhe von 59.976,00 Euro vergeben. Dieser Auftrag liegt in der Zuständigkeit des Bürgermeisters und wurde zwischenzeitlich erteilt, um in der gesetzlichen Bindefrist nach VOB zu bleiben.

Finanzielle Auswirkungen:

Finanzierungsbedarf:

Finanzierung Finanzhaushalt:

Haushaltsstelle Bezeichnung:	Eingestellte Mittel HH-Plan - Ansatz 2023	Eingestellte Mittel HH-Plan - Ansatz 2024	Eingestellte Mittel HH-Plan - Ansatz 2025
21.10.0401 Realschule Sanierung und Erweiterung 2100 Hochbaumaßnahme 78710000	2.000.000,00 Euro	8.000.000,00 Euro	4.200.000,00 Euro

Dieser Drucksache ist eine Aufstellung mit den bisherigen Vergaben angefügt.

Aufgestellt, Renningen den 03.04.2023
 Fachbereich 2, Abteilung Hoch- u. Tiefbau
 Michael Kohler